Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 23. 8. 1916

SCHNITZLER.

ALTAUSSEE

Fischerndorf 79

Altaussee

HERRN DR. RICHARD BEER-HOFMANN

5 BAD ISCHL
GRAZERSTR 52.

Dad Ibelli

Altaussee,

A 1.

23. 8. 1916

lieber Richard, vielen Dank für Ihre Bemühungen und das Telegram – nun komen wir doch nicht nach Ifchl (dem Kreuz hab ich natürlich schon abtelegrafirt) – nicht so sehr wegen des Wetters, als weil sich Steiners gerade für Freitag bei uns angesagt haben.

Bad Ischl, Goldenes Kreuz Franz Steiner Margit Steiner

– Von meiner Schwägerin komen etwas bedenkliche Nachrichten; es ift fehr möglich, dass Olga (wenn sie das Passvisum bekommt) auf 8–12 Tage nach Partenkirchen fährt – auch ich bemühe mich um ein Visum, – warte aber jedenfalls, wenn Olga *** reist, ein Telegram von ihr aus Partenk. ab, ehe auch ich hinführe. So wäre es also denkbar, dass wir gegen Ende des Monats in Salzburg wären, wohin ich O. jedenfalls begleiten würde; vielleicht haben Sie auch noch einen Salzb. Abstecher vor, und man könnte dort zusamen sein? Nach Ischl also komen wir in den nächsten Tagen kaum. Von allem weitern verständige ich Sie. Hören Sie was von Arthur Kaufman? Komt er nach Ischl?

Elisabeth Steinrück Olga Schnitzler

Olga Schnitzler, Partenkirchen Salzburg

Olga Schnitzler Salzburg, Bad Ischl

Arthur Kaufmann, Bad Ischl

Arthur

♥ YCGL, MSS 31.

Herzlichst Ihr

Kartenbrief

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Alt Aussee, 23. VIII. 16«.

Beer-Hofmann: mit blauem Buntstift den Empfang vermerkt: »E«

- 11 Freitag siehe A.S.: Tagebuch, 25.8.1916